

<p>Aktivitäten</p> <p>-Unterstützung teilnehmender Tourismusbetriebe aus dem Allgäu als Ansprech- und Vermittlungspartner</p> <p>-700 Markenpartner setzen auf nachvollziehbare Weise Nachhaltigkeitsmaßnahmen um</p> <p>-Bietet den Mitgliedern die Möglichkeit sich von der Marke Allgäu zertifizieren zu lassen.</p> <p>-Verschiedene Projekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Allgäu TopAzubi Projekt - Allgäu TopTeam Projekt <p>-Bietet auch Unternehmen außerhalb der Tourismusbranche die Möglichkeit, sich an der ProAllgäu GmbH und Co.KG zu beteiligen</p>	<p>Ökonomische Nachhaltigkeit</p> <p>-min. der Waren werden aus der Region bezogen und weiterhin wird versucht die Wege zu minimieren</p> <p>-Partner über Green Sign zertifiziert</p> <p>-EZA (Energie- und Umweltzentrum Allgäu) bietet jährlich vier Workshops zu Energiebezogenen Themen und bietet weiterhin Energieberatungsleistungen an</p> <p>-Zimmerreinigung nicht mehr täglich in Hotels</p> <p>-Neuer Winter als Themenbereich</p> <p>-Kreislaufwirtschaft als neuer Themenbereich</p>	<p>Ökologische Nachhaltigkeit</p> <p>-Umsetzung von Biodiversitätsprojekten durch Mitglieder</p> <p>-Einkauf und Verwertung ganzer Tiere</p> <p>-Zertifizierte Wäscherei für Hotels</p> <p>-Neuer Winter als Themenbereich</p>	<p>Soziale Nachhaltigkeit</p> <p>-Stärkung des ländlichen Raumes durch regionalen Bezug</p> <p>-Während Corona größter Auftraggeber für den Bausektor</p> <p>-Infrastruktur, Gesundheit und weitere Aspekte der Lebensqualität im Allgäu werden durch die Tourismusbranche mitfinanziert</p> <p>-Mitarbeiterwohnungen in Hotels</p> <p>-Aus- und Weiterbildung unter dem Aspekt des gegenseitigen Respekts zwischen Alt und Jung</p>	<p>Verantwortung</p> <p>-Keine Gewinnmaximierung, da Non-Profit Organisation</p> <p>-Partner können sich auf Führung verlassen, dass aktuelle Themen bespielt werden und an die richtigen Ansprechpartner vermittelt wird</p>	<p>Handlungsfelder</p> <p>Handlungsfelder der Grünen Transformation:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mobilität - Kreislaufwirtschaft - Biodiversität - Nachhaltige Bildung/Ausbildung - Energiemanagement <p>Durch das Engagement des Best Practice und seiner einzelnen Mitglieder entwickelt sich eine nachhaltige deutsche Destination über den Bereich des Tourismus hinaus und verschafft der Einheimischen Bevölkerung einen erhöhten Lebensstandard</p>
<p>Ziele</p> <p>Ziel:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nachhaltige Entwicklung des Allgäus - Nachhaltige Gestaltung der Unternehmensvision der Mitgliederbetriebe <p>Zielgruppen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unternehmen sämtlicher Branchen - Urlauber 				<p>Transparenz</p> <p>-Aus- und Weiterbildungsprogramme mit Bezug zur Nachhaltigkeit</p> <p>-gute Messbarkeit durch Großzahl an zertifizierten Unternehmen</p> <p>-Kommunikation des Nachhaltigkeitsaspekt an die Gäste und die einheimische Bevölkerung</p>	<p>Empfehlungen</p> <p>-Vorbildfunktion durch branchenübergreifenden Charakter des Best Practice</p> <p>-Weitere Best Practices:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hotel Prinz-Luitpold-Bad - Energie- und Umweltzentrale Allgäu - Biohotel Eggensberger - Sonnenalp Resorts - Omobi <p>-Übertragbarkeit in andere Branchen gut möglich</p>
				<p>Vernetzung</p> <p>-gute Skalierbarkeit durch wachsende Mitgliederzahlen</p> <p>-Bezug zur Tourismusbranche durch die einzelnen Mitglieder und die Vernetzung der Führungsebene</p> <p>-Das Best Practice bietet den Mitgliedern die Möglichkeit sich selbst nachhaltig weiterzuentwickeln und trägt dadurch zur Nachhaltigkeit der gesamten Tourismusbranche in Deutschland bei</p>	